

Laudatio

Der **Akademiepreis** der Bayerischen Akademie der Wissenschaften wird auf Beschluss des Plenums der Akademie an Personen verliehen, die wesentliche wissenschaftliche Leistungen erbracht haben, ohne hauptamtlich in der Forschung tätig zu sein. Die Wahl fiel im Jahr 2012 auf Herrn Dr. med. Hartmut Mehlitz für sein wissenschaftliches Werk „Richard Lepsius. Ägypten und die Ordnung der Wissenschaft“.

In diesem Buch behandelt der nach vieljähriger Tätigkeit als Augenarzt im Ruhestand lebende Autor aufgrund intensiv betriebener privat finanzierter Forschungen im In- und Ausland das Leben des großen Sprachforschers und Begründers des deutschen Zweiges der Ägyptologie als selbständige Wissenschaft Richard Lepsius.

Der besondere Wert der Arbeit liegt darin, dass nicht nur vielfach Neues zum Werdegang und den Leistungen dieses herausragenden Gelehrten und Wissenschaftsorganisors mitgeteilt wird, sondern hoch interessante Einblicke in den Wissenschaftsbetrieb im 19. Jahrhundert mit seinem internationalen Beziehungsgeflecht bedeutender Gelehrter und Institutionen, aber auch der persönlichen Rolle des preußischen Königs bzw. Kronprinzen und der Hofgesellschaft, zu denen Lepsius früh Zugang hatte, gewährt werden. In diesem Zusammenhang wird auch die hervorragende Rolle der Preußischen Akademie der Wissenschaften in der Förderung junger Wissenschaftler, als Promotor von neuen Forschungsrichtungen wie bei deren Institutionalisierung, hier insbesondere der Ägyptologie, aus bislang nicht benutzten archivalischen Quellen heraus anschaulich beschrieben. Auch wird sichtbar gemacht, welche spezifische Rolle die von Lepsius und seinem Team auf seiner vierjährigen Ägyptenexpedition gesammelten und vom ägyptischen Vizekönig dem preußischen König geschenkten Altertümer im Kontext der auch auf internationales Prestige zielenden monarchisch-preußischen Museumspolitik gespielt hat.

Das Buch von Hartmut Mehlitz bringt in vielen Hinsichten auch den Fachleuten Erkenntnisgewinn. Es ist im Hinblick darauf, dass der Verfasser von Hause aus Augenarzt ist, eine außergewöhnliche Leistung, die in idealer Weise den Absichten entspricht, die dem Akademiepreis zugrunde liegen.

Dezember 2012